

## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.  
[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)

## Die Zukunftsstrategie

Das politische Leitbild der Bundesregierung ist „100 Prozent naturverträgliche Landwirtschaft“ – dazu gehören vor allem auch 30 Prozent ökologisch bewirtschaftete Fläche in Deutschland bis 2030. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) entwickelt deshalb den Fahrplan für mehr Bio weiter: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau** (ZöL). Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das BMEL hat aus gut 35.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.  
[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)  
[www.oeko-einblick.de](http://www.oeko-einblick.de)

## Der Hof

**Kontakt zum Flachshof:**  
Anette und Andreas Römert  
Am Flachshof 1  
97440 Egenhausen, BY  
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-003  
Tel.: 09722-36 03 / Fax: -94 81 95  
[andreas.roemert@freenet.de](mailto:andreas.roemert@freenet.de)  
[www.flachshof.com](http://www.flachshof.com)



Mehr Infos und  
Betriebsspiegel



### HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
[www.ble.de](http://www.ble.de)

### STAND

Juni 2022

### KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

### GESTALTUNG

design.ideo, büro für gestaltung, Erfurt

### BILDNACHWEIS

Flachshof / Familie Römert

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



# Flachshof

Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

Einblick in die Öko-Landwirtschaft



## Der Nachhaltigkeit auf der Spur

Der Flachshof von Familie Römert will nachhaltig und umweltgerecht wirtschaften. Mit Ackerbau, Färsenmast und eigener Energieerzeugung gelingt das seit beinahe 30 Jahren hervorragend.

„Mit der Bewirtschaftung unseres Betriebes nach ökologischen Richtlinien tragen wir zur Sauberhaltung des Trinkwassers und zur Erhaltung von Flora und Fauna bei“, sagen Anette und Andreas Römert. „Deshalb setzen wir auf eine vielseitige Fruchtfolge, die Ausbringung von Mist und Gülle sowie eine artgerechte Tierhaltung.“ Familie Römert bewirtschaftet ihren Bio-Hof seit 1993 nach den Richtlinien des Ökolandbaus.

### Ackerbau und Färsenmast

Der Flachshof liegt in der Nähe von Schweinfurt, zwischen Rhön, Steigerwald und dem fränkischen Weinland. Der Hof ist ein Aussiedlerhof, etwa 300 Meter vom Ort Egenhausen entfernt gelegen. Im Jahr 2003 sind die Römerts dem Anbauverband Demeter beigetreten. Der Ackerbau bildet den Schwerpunkt des insgesamt 115 Hektar großen Betriebs. Neben Getreide werden Zuckerrüben für die Öko-Zuckerherstellung angebaut, weitere Flächen dienen dem Anbau von Sonnenblumenkernen und Speisekartoffeln. Daneben werden weibliche Jungrinder zur Färsenmast gehalten.

Auch die Energiegewinnung soll möglichst nachhaltig sein. Strom wird auf dem Flachshof daher

**Der Hofladen befindet sich in der St.-Johannes-Straße 56 und ist täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet.**



umweltfreundlich produziert: Eine 400 Quadratmeter große Photovoltaikanlage auf dem Dach einer Hofhalle versorgt den Betrieb mit Sonnenenergie.

### Von Einkaufen bis Urlaub

Im immer noch recht neuen Hofladen in der St.-Johannes-Straße werden die eigenen Produkte wie beispielsweise verschiedene Getreidearten, Mehl, Kartoffeln und Rindfleisch verkauft. Speisegetreide und Sonnenblumenkerne gehen teils direkt an Bäckereien der Region oder werden über die „Demeter-Felderzeugnisse GmbH“ vermarktet.

In den beiden Ferienwohnungen können Gäste des Flachshofs einen zeitgemäßen, gesunden und preiswerten Urlaub auf dem Bio-Bauernhof genießen. Dabei besteht die Wahl zwischen einer modernen Ferienwohnung mit sauberen und behaglichen Zimmern oder einem rustikalen Ferienhaus. Näheres hierzu auf der Website oder telefonisch. Interessierte Besuchergruppen, Schulklassen, konventionelle Kolleginnen und Kollegen sowie Expertinnen und Experten sind nach Absprache und Voranmeldung immer herzlich willkommen, um einen Einblick in die ökologische Wirtschaftsweise zu erhalten.

**115 ha**

Fläche: 100 ha Acker- und 15 ha Dauergrünland

**400 m<sup>2</sup>**

Photovoltaikanlage

**Färsenmast**

(weibliche Jungrinder)

